

Betreff: [ZSI-Newsletter] ZSI eJOURNAL Jänner_January 2012
Von: AbonentInnen des ZSI-Newsletters <newsletter@lists.zsi.at>
Datum: Wed, 25 Jan 2012 14:50:21 +0100
An: newsletter@zsi.at



ZSI eJOURNAL Jänner_January 2012

Inhalt_Content

[0. EDITORIALES: Im Winter wie im Sommer...Volles Risiko im Forschungs- und Anwendungsslalom](#)

Veranstaltung_event

[1.SOQUA PLUS Seminar „Besser ankommen – Forschung erfolgreich kommunizieren und präsentieren“: 26. und 27. Jänner 2012](#)

Previews & Reviews

[2. Online Umfrage zum Projekt RE-Turn: Ihre Meinung ist gefragt](#)

[3. FORSEE Call for Foresight and ICT experts](#)

[4. „CE-Ageing Platform“: Successful Project Steering Committee meeting in Linz](#)

[5. EU-India S&T Cooperation Days 2011: Rückblick auf eine internationale Netzwerk-Veranstaltung in Wien](#)

ZSI-Publikation_publication

[6. Community of Practice on Partnership in the ESF: Partnership Learning Manual](#)

[7. Article on ERA.Net RUS foresight published: With a contribution of Manfred Spiesberger and Klaus Schuch \(et al.\)](#)

[8. Enabling Innovation: New Release by Springer publishing house - with a contribution by Josef Hochgerner](#)

Alle Innovationen sind sozial relevant.
 All innovations are socially relevant.

Im Winter wie im Sommer ...Volles Risiko im Forschungs- und Anwendungsslalom

EDITORIALES

Die Arbeitsweise des ZSI ist sportlich anspruchsvoll wie der Nachtslalom in Schladming: Auch in sprichwörtlich dunkler Nacht wird Leistung gebracht, Haarnadeln und Kurven werden mit Routine, Einsatz und Technik bewältigt. Routine hat das ZSI über 20 Jahre hinweg aufgebaut, den Einsatz bringen engagierte und kompetente MitarbeiterInnen, aber was ist die besondere ‚Technik‘?

Es ist eine Kombination von vier idealtypischen Projektformen – Forschung, Bildung, Beratung und Koordination von Netzwerken – die über längere Zeiträume zusammenhängende Beiträge zur Entwicklung innovativer Praktiken in den Themenfeldern des ZSI (Arbeit und Chancengleichheit, Forschungspolitik und Entwicklung, Technik und Wissen) ermöglichen. Der „Forschungs- und Anwendungsslalom“ illustriert eine Methode des ZSI, verschiedene Arbeitsweisen in einer multifunktionalen Organisation zu verbinden: Der Slalom ergibt sich durch anhaltendes Schwingen zwischen Wissenschaft und Praxis, vom Generieren neuen Wissens durch Forschung zu Formen der Anwendung und Verbreitung von Wissen durch Beratungsdienstleistungen, Bildungsangebote, Netzwerkkoordination – und wieder weiter zum nächsten Forschungstor. Ohne stabile finanzielle Basis und in Abhängigkeit von Projektfinanzierungen ist das sportliche Bild des Slaloms insofern sehr passend, als die Sturzgefahr in Form des Scheiterns von Projektanträgen und Bewerbungen bei Ausschreibungen, auch durch Verlust von qualifiziertem Personal und Überlastung der Beschäftigten, außerordentlich groß ist.

Entscheidend ist dabei, trotz Abhängigkeit von Projektfinanzierungen kontinuierliche Kompetenzen in längerfristig relevanten Arbeitsgebieten entwickeln und einsetzen zu können. ‚Längerfristig‘ heißt in diesem Kontext, mehrere thematisch zusammenhängende Projekte der unterschiedlichen Typen nacheinander durchzuführen, wobei – überlappend oder anschließend – auf Erfahrungen aus Anwendungsprojekten aufbauend neue Fragestellungen in weiteren Forschungsprojekten behandelt werden. So hat etwa der Einstieg des ZSI in die Migrationsforschung Mitte der 1990er Jahre mit einer Grundlagenstudie über „Ethnische Ökonomien in Wien“ begonnen, aus der sich Projekte zur Beratung bei Firmengründungen und Schulungen für Familienbetriebe im Zuwanderungsmilieu ebenso ergeben haben wie Bildungsangebote für Schulabschlüsse und Berufsvorbereitung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Forschungsprojekte zu Lebensbedingungen von MigrantInnen in europäischen Großstädten, über Zwangsverheiratung und arrangierte Ehen, die Entwicklung von Indikatoren für Integrationsmonitoring sind weitere Komponenten unserer mittlerweile über mehr als 15 Jahre reichenden multifunktionalen Beiträge zu Problemanalyse und Problemlösung in diesem Arbeitsgebiet.

Die Metapher des (Schi-)Rennens gilt aber nicht nur für Erfolge. Platzierungen, oft genug ‚Blech‘ bei den zahlreichen Calls for Proposal und Niederlagen sind häufiger als Siege oder gar so etwas wie ‚olympische Medaillen‘. Jedes Rennen beginnt bei Null und fordert volle Konzentration – egal ob vorher Zeit für Training und Erholung war oder nicht. So war es im letzten Jahrhundert, so ist es 2012 und so wird es in der nächsten Saison sein.

Josef Hochgerner, wissenschaftlicher Leiter des ZSI

Der komplette Beitrag inklusive Anwendungsslalom ist auf der [ZSI-Webseite nachzulesen...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

Veranstaltung_event

1. SOQUA PLUS Seminar „Besser ankommen – Forschung erfolgreich kommunizieren und präsentieren“: 26. und 27. Jänner 2012

Sie haben sich intensiv mit einem Thema auseinandergesetzt und sollen jetzt in wenigen Zeilen oder Minuten das Wesentliche „überbringen“ und „gut verkaufen“? Sie fragen sich, wie Sie Ihre Arbeit bei KundInnen und Öffentlichkeit stärker verankern können? In diesem Seminar lernen Sie, Forschung und ihre Ergebnisse adressatenorientiert und daher effektiv an ihre Dialoggruppen zu kommunizieren, denn: Die erfolgreiche Kommunikation mit Personen außerhalb der Scientific Community ist einer der Schlüssel zum Erfolg auf dem Forschungsmarkt.

[...] Mehr Information zu dieser Weiterbildung lesen Sie auf der Webseite von [SOQUA sozialwissenschaftliche Berufsqualifizierung](#)

[zurück zur Übersicht](#)

Previews & Reviews

2. Online Umfrage zum Projekt RE-Turn: Ihre Meinung ist gefragt

Um detaillierte Informationen über RückkehrerInnen und potentielle RückkehrerInnen zu erhalten, führen wir zurzeit eine Online-Umfrage durch: <http://return.ifl-leipzig.de> Bitte beteiligen Sie sich daran! Auf der Basis der Ergebnisse dieser Umfrage werden Aktivitäten und Initiativen entwickelt, um Personen bei und nach ihrer Remigration bestmöglich zu unterstützen.

[...] [Lesen Sie mehr...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

3. FORSEE Call for Foresight and ICT experts

The Centre for Social Innovation (ZSI) is announcing the opening of a call for Foresight and ICT experts. As partner in the [FORSEE project](#) that is running in the South East Europe programme and co-funded by the EU, ZSI will sub-contract an expert team of three members. The team will consist of a Foresight expert (team leader), an ICT expert with a good overview of ICT policies in the SEE region, and an expert who can bridge Foresight and ICT. Interested experts are not required to apply as a team.

Please find detailed information in the [PDF](#)

[...] [Read more...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

4. “CE-Ageing Platform”: Successful Project Steering Committee meeting in Linz

The Project Steering Committee meeting together with the Financial Audit Group and Age Steering Group meeting of the project “Central European Knowledge Platform for an Ageing Society” (“CE-Ageing Platform” in short) was organized by the Chamber of Labour Upper Austria (AKOÖ) in cooperation with the Centre for Social Innovation (ZSI) in Linz, Austria on 15th – 16th December 2011.

[...] [Read more...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

5. EU-India S&T Cooperation Days 2011: Rückblick auf eine internationale Netzwerk-Veranstaltung in Wien

Mehr als 150 Wissenschaftler, policy-makers und Vertreter von KMU aus Indien und Europa diskutierten Kooperation im Bereich Wissenschaft und Innovation auf den EU-India S&T Cooperation Days in Wien, vom 1. bis 2. Dezember 2012. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen die Ergebnisse von 13 indisch-europäischen Forschungsprojekten aus dem Bereich Biotechnologie und Gesundheit, welche seit einem Jahr zentrale Themen – von Tuberkulose bis Nanotechnologie – bearbeiten.

[...] Den kompletten Beitrag lesen Sie [hier...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

ZSI-Publikation_publication

6. Community of Practice on Partnership in the ESF: Partnership Learning Manual

The Centre for Social Innovation is happy to announce a new publication issued at the beginning of January 2012: the Partnership Learning Manual, which was prepared under the Community of Practice on Partnerships in the ESF (project duration: 1/2009 - 12/2011). The Manual is published in order to assist Managing Authorities and other programme managers in the further development of their partnership approaches and help countries learn from existing partnership experience.

[...] [Read more...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

7. Article on ERA.Net RUS foresight published: With a contribution by Manfred Spiesberger and Klaus Schuch (et al.)

The ZSI is coordinating a foresight study on EU-Russian S&T cooperation in the perspective up to the year 2020. The foresight is implemented in the frame of the FP7 funded ERA.Net RUS project. A short article on this foresight study was published in the December edition of "Baltic Rim Economies" (2011/5), a quarterly review edited by the Pan-European Institute of the University of Turku/Finland.

[...] [Read more...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

8. Enabling Innovation: New Release by Springer publishing house - with a contribution by Josef Hochgerner

The capability to innovate in an on-going manner is emerging as a decisive key factor in today's world of business and work. The ability to stay competitive is becoming identical with the ability to innovate. This book originated from the research and development project "International Monitoring" and outlines the topic of innovative capability from a practice-oriented angle. Contributions of German and international experts offer an enlightening glimpse behind the scenes of innovations. The central issue is not the description of features of successful innovation processes or how innovations can be efficiently controlled and managed, but under which conditions they can emerge in the first place. In what way can individuals.

[...] [Read more...](#)

[zurück zur Übersicht](#)

Mit herzlichem Dank für Ihr Interesse und freundlichen Grüßen
With kind regards

Josef Hochgerner

Impressum:
ZSI-Newsletter
Medieninhaber, Herausgeber, für den Inhalt verantwortlich:
Univ.-Prof. Dr. Josef Hochgerner
Zentrum fuer Soziale Innovation - Centre for Social Innovation
Linke Wienzeile 246 * A-1150 Wien
ZVR: 757 405 110
Tel.: +43 1 4950442
Fax.: +43 1 4950442-40
Mob. Tel.: +43 699 10064787
email: hochgerner@zsi.at
<http://www.zsi.at>

Erscheinungsweise:
Dieser Newsletter wird in elektronischer Form (E-Mail) in unregelmäßigen Zeitabständen an alle Abonnenten versandt.

Disclaimer, Haftungsausschluss:
Der Herausgeber haftet nicht für allfällige Schäden, die durch den Empfang und das Lesen dieses Newsletters entstehen können, insbesondere aber nicht ausschließlich an EDV-Anlagen. Der Herausgeber haftet nicht für Inhalte der in diesem Newsletter verlinkten Internetadressen sowie nicht für Schäden, insbesondere aber nicht ausschließlich an EDV-Anlagen, die durch das Aufrufen dieser Links verursacht werden können.

newsletter mailing list
newsletter@lists.zsi.at
<http://lists.zsi.at/cgi-bin/mailman/listinfo/newsletter>

Teil 1.2	Content-Type: text/plain
	Content-Encoding: quoted-printable